

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **65 (1960-1961)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen

Das Klischee auf der Titelseite wurde uns in freundlicher Weise durch den Verkehrsverein Graubünden zur Verfügung gestellt.

Die *Hauptversammlung der Interkantonalen Mittelstufen-Konferenz* findet am 28. Januar 1961, 10.00 Uhr, in Goldau statt (Hotel «Union»).

Die Geschäftsstelle der *Stiftung der Kur- und Wanderstationen des SLV* teilt mit, daß das Eidg. Post- und Eisenbahndepartement am 12. Februar 1960 leider eine Verordnung erlassen hat, wonach sämtliche Taxermäßigungen an bahnfremde Personen auf eidgenössisch konzessionierten Transportanstalten ab 31. Dezember 1960 zu sistieren sind.

Reisen und Kurse

Die Erfahrungen mit den Studienreisen 1960 haben den Zentralvorstand des Schweizerischen Lehrervereins davon überzeugt, daß zahlreichen Kolleginnen und Kollegen mit der Organisation von Reisen, die auf ihre Bedürfnisse speziell ausgerichtet, im Preis günstig sind und die Kontaktnahme mit Kollegen der besuchten Länder ermöglichen, ein freudig begrüßter Dienst geleistet worden ist. Deshalb wurde für das Jahr 1961 das folgende *Reiseprogramm* aufgestellt: *Beirut – Damaskus – Jordanien – Israel*: 30. März bis 17. April (Preis Fr. 2250.–); *Griechische Inseln mit Hochseejacht*. 2. bis 15. April (ab 1245.–); *Frühling in Korsika*: 4. bis 14. April (F. 675.–); *Mitternachts-sonne/Nordkap*: 16. Juli bis 12. August und 22. Juli bis 11. August (Preis zirka 1300.–); *England – Schottland*: 18. Juli bis 8. August (Fr. 1290.–); *Klassische Städte Italiens*: 21. Juli bis 4. August (Fr. 625.–). – Die Reiseprogramme können beim Sekretariat des Schweizerischen Lehrervereins, Beckenhofstr. 31, Postf., Zürich 35, bezogen werden.

Am 24. April 1961 beginnt ein neuer zweisemestriger Kurs am *Werkseminar in Zürich* mit dem Ziel der handwerklichen und gestalterischen Weiterbildung für Angehörige erzieherischer Berufe. Das Werkseminar führt auch Abendkurse durch (Kurszeit 18 bis 21 Uhr). – Anmeldungen und

Die Mitglieder werden deshalb um Verständnis gebeten, wenn ihnen ab 1. Januar 1961 da und dort Ermäßigungen nicht mehr gewährt werden. – Das Verzeichnis der Bahn-Ermäßigungen 1961 wird im Monat März zum Versande kommen. Gleichzeitig erscheint auch das neue Sehenswürdigkeitenverzeichnis, das eine dreijährige Gültigkeit hat.

Der *Silva-Verlag* in Zürich, Herausgeber der beliebten Silva-Bücher und -Bilderserien, hat Pro Juventute eine Weihnachtsspende übermittelt, die es ihr ermöglicht hat, weitere *140 Kinder mit je einer warmen Wolldecke* zu beschenken.

Anfragen an das Werkseminar der Kunstgewerbeschule Zürich, Breitensteinstr. 19a, Zürich 10/37.

Im Kurhaus Oberbalmberg bei Solothurn wird vom 13. bis 18. Februar wieder ein Kurs abgehalten zur Einführung in die *Massage* bei der häuslichen Krankenpflege und in die *Heilgymnastik*, besonders auch in die *Atmungsgymnastik*. Kosten (Kursgeld und Lehrbuch inbegriffen) 135 bis 155 Franken. Prospekte können von der Kursleiterin, Marta Schüepp, Feldhofstraße 29, Frauenfeld, bezogen werden.

Vom 3. bis 8. April 1961 veranstaltet der *Schweizerische Arbeitskreis für Kasperlspiel* auf dem Herzberg seinen *13. Kasperli-Kurs*. Kindergärtnerinnen, Lehrer und Lehrerinnen, Seminaristen und Heimleiter, Hausfrauen, überhaupt alle Freunde Kasperlis sind recht herzlich zu diesem Kurs eingeladen. Die Leitung des Kurses liegt wieder in den bewährten Händen des Lehrers und Meisters im Puppenspiel, H. M. Denneborg. Als Themen wurden für dieses Jahr die Märchen «Die drei Wünsche» und «Das tapfere Schneiderlein» gewählt. Hierzu wird jeder Teilnehmer die Figuren und den Text erarbeiten. Der Kurs wird in zwei Gruppen, für Anfänger und für Fortgeschrittene, durchgeführt. Anmeldungen sind zu richten an Silvia Gut, Lehrerin, Ipsach bei Biel.